

NRZ | WAZ

8. Oktober 2011

Pater Tobias läuft für den guten Zweck

„Wer etwas bewegen will, muss sich selbst bewegen“. Unter diesem Motto startet Pater Tobias am Sonntag, 9. Oktober, beim 49. RWE Marathon in Essen. Zwar nicht in Ordenstracht, doch ausgerüstet mit christlichem Geist wird der Initiator des Projekt LebensWert den Marathon „Rund um den Baldeneysee“ für KiPa – Kinderpatenschaften für arme Kinder bestreiten, dessen Gründer übrigens Pater Tobias ist. Durch seine Spendenläufe ermöglicht der himmlischer Überläufer es, Kindern aus in Armut lebenden Familien Sport- und Musikvereine zu besuchen. Gleichzeitig wird die Förderung des sozialen Lebens von Kindern, durch die Ermöglichung von Vereinsmitgliedschaften über Spenden erzielt.

Pater Tobias würde sich freuen, wenn die Aktion unterstützt wird. Dadurch soll der dArmut in Duisburg Schritt für Schritt entgegen gewirkt werden. Gesponsert werden seine Spendenläufe unter anderem von Sinalco, Immeo Wohnen, HKM, Thyssen Krupp Steel, Modehaus Kierdorf, Buchhandlung Lesezeichen, Frisör Kemper und dem Kfz-Meisterbetrieb Ritthoff.